

Sekretäre findet das seinen Niederschlag, vor allem in den differenzierten Beratungen. Sekretariatsmitglieder nehmen die Parteisekretäre und Leitungsmglieder der Grundorganisationen, deren Wirkungsfeld sich auf ein weites Territorium erstreckt, zum Erfahrungsaustausch zusammen.

Individuelle Hilfe verstärkt

Zwei Dinge sind entscheidend, um eine gute Teilnahme am innerparteilichen Leben, vor allen an den Mitgliederversammlungen zu erzielen: die Qualität der Versammlungen zu verbessern und die Parteierziehung zu verstärken. Um das auch in allen Grundorganisationen weitverzweigter Betriebe zu erreichen, hilft die Kreisleitung gerade ihnen unmittelbar.

Die Kreisleitungsmitglieder nehmen vorwiegend in ihren eigenen Grundorganisationen Einfluß auf das Niveau der Mitgliederversammlungen. Die politischen Mitarbeiter der Kreisleitung berichten jeden Monat, wie sie den Grundorganisationen operativ helfen, die Kampfbereitschaft aller Kommunisten zu erhöhen. Dabei achten wir darauf, daß sie die Selbständigkeit der Parteilkollektive nicht einengen, sondern die Leitungen zu eigenständiger Arbeit bei der Durchführung der Beschlüsse befähigen.

Für einzelne Grundorganisationen setzte das Sekretariat Beauftragte ein, parteierfahrene Genossen. Sie werden regelmäßig angeleitet. Mindestens einmal im Quartal beraten der 1. oder der 2. Sekretär mit allen Beauftragten. Sie nehmen auch an den Weiterbildungsveranstaltungen der Parteisekretäre und den Aktivtagungen teil.

Genosse Fink, Mitarbeiter der Abteilung Landwirtschaft des Rates des Kreises, hat Anteil daran, daß sich in der Grundorganisation der

LPG Tierproduktion Altkätwin, deren Ställe weit auseinander liegen, eine gute Leitungstätigkeit entwickelte. Er half der Parteileitung, sich auf die entscheidenden Kettenglieder bei der Lösung der volkswirtschaftlichen Aufgaben zu konzentrieren.

Die Leitung gibt regelmäßig in der Mitgliederversammlung Rechenschaft, was sie beschlossen hat, wie sie Hinweise der Genossen in ihre Leitungstätigkeit einfließen läßt. Da die Kommunisten über alles informiert sind und sehen, daß ihr Wort gilt, werden die Versammlungen interessanter. Die Genossen treten offensiv in ihren Arbeitskollektiven auf, setzen hier die Beschlüsse ihrer Grundorganisation in die Tat um. Zählte die LPG früher zu den Planschuldnern, so gehört sie heute zu denen, die kontinuierlich den Plan der Milchproduktion erfüllen.

Auf die Teilnahme und das Niveau der Mitgliederversammlungen wirkt es sich auch günstig aus, daß jeden ersten Montag im Monat Parteileitungssitzung ist, jeden zweiten Mitgliederversammlung und jeden dritten Parteilehrjahr. Dadurch wissen die Genossen langfristig, wann die Parteiveranstaltungen stattfinden.

Diese Regelmäßigkeit ist die Bedingung dafür, daß beispielsweise in Laiendorf und Wardow von den Parteileitungen der LPG Tier- und Pflanzenproduktion und der KAP der gemeinsame Transport aller Genossen zum Versammlungsort organisiert werden kann. Dadurch ist leichter allen die Möglichkeit gegeben, an den Mitgliederversammlungen teilzunehmen. Das Resultat: In allen drei Grundorganisationen erhöhte sich die Teilnahme an den monatlichen Zusammenkünften, und die Genossen sind diskussionsfreudiger geworden, weil sie nicht mehr auf die Uhr sehen müssen.

Hans Schreiber

2. Sekretär der Kreisleitung der SED Güstrow

Die erfolgreichen Neuerer Genosse Manfred Graupner (l.), Einrichter Heinz Steinhauß (r.) und Diplomingenieur Werner Krause beweisen auf ihre Art die großen Potenzen der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit. Mit ihrer Hilfe verfügt jetzt der VEB Sachsenring Zwickau über eine neue Maschine zur schnelleren Bearbeitung von Getriebegehäusen.

Foto: FF7Ebert

